

Bewilligungsantrag für Flugfunkanlagen Handfunkgerät/Notfunkgerät

Vor- und Zuname des Antragstellers
(Halters):

Geburtsdatum:

Firmenwortlaut:

UID/Vereinsregisternummer/Ergänzungsregisternummer:

PLZ/Ort: Straße/Nr.:

Telefonnummer:

e-mail:

Funkerprüfungszeugniss Nr.: vom:

Ich beantrage eine (unbeschadet der Bestimmung des § 81 Abs.5 TKG) *unbefristete / jährlich von bis..... befristete*
Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb für ein Handfunkgerät/e

Anzahl	Hersteller	Typenbezeichnung	Leistung

- als **Zusatz/Notgerät** auf der funkerzeugnispflichtigen Frequenz 121,500 MHz für den Betrieb in österreichischen Luftfahrzeugen.
- bei Flügen mit **Paragleitern** auf der funkerzeugnisfreien Frequenz 123,425 MHz unter Verwendung des Rufzeichens: PARA
- bei Flügen mit einem **Hängegleiter** mit dem Kennzeichen OEH-..... auf der funkerzeugnisfreien Frequenz 123,425 MHz unter Verwendung des Rufzeichens:
- im **Ultraleichtflugzeug** der Type mit dem Kennzeichen OE-.....
 - auf der funkerzeugnisfreien Frequenz 123,425 MHz
 - zusätzlich auf den funkerzeugnispflichtigen Frequenzen, die gemäß dem „Frequenzplan für die allgemeine Luftfahrt (ÖNfL 1-B 23/96) den sonstigen Flugplätzen zugewiesen sind.

Hinweis: Die Bewilligung kann laut § 81 Abs.5 TKG 2003 nur auf max. 10 Jahre befristet erteilt werden.

.....
Datum

.....
Unterschrift (firmenmäßige Fertigung)